

Planunterlage
Die vorliegende Plangrundlage ist - z. T. eine Abzeichnung-Vergrößerung der Katasterflurkarte. Die Flurkarte ist entstanden im Jahre im Maßstab durch Uraufnahme vereinfachte Teil-Neuvermessung. Die Planungsgrund-lage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsvermessung (z. B. Gebäude). Die vorliegende Plangrundlage wurde - z. T. - neu kartiert nach einwandfreier Fortf. Vermess. (Nr. 55 FA II) - nach einer Teil-Neuvermessung gemäß Erg. Best. und Verm. Pkt. Anw. Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand.

Gummersbach, den
(Siegel) öffentl. best. Vermessungs-Ing.

Katasternachweis
Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis überein.

Gummersbach, den
(Siegel) öffentl. best. Vermessungs-Ing.

Geometrische Festlegung
Es wird bescheinigt, dass die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Gummersbach, den
(Siegel) öffentl. best. Vermessungs-Ing.

Entwurf
Planungsamt der Stadt Gummersbach
Gummersbach, den 12.12.2006
i. A. (Planungsamt)

Stadt Gummersbach
Baudezernat
Gummersbach, den 12.12.2006
i. V. (Techn. Beigeordneter)

Rechtsgrundlagen

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2114), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21.06.2005 (BGBl. IS. 1818)
 2. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Ersten Teils des Gesetzes vom 03.05.2005 (GV. NRW. S. 498)
 3. Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. IS. 58)
 4. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung-BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. IS. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Erleichterung von Investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauland vom 22. April 1993 (BGBl. IS. 466)
 5. Zeichenverordnung für Katasterwesen in Nordrhein-Westfalen (RdErl. des Innenministers vom 20.12.1978-ID-7120)
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 ff.), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes zur Stärkung der regionalen und interkommunalen Zusammenarbeit der Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen vom 03.02.2004 (GV NRW S. 96 ff)

Zu diesem Bebauungsplan gehört die Begründung vom 27.03.2007

VERFAHREN (Hinweis: BPU-Ausschuss= Bau-/Planungs- u. Umweltaus- schuss)

Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss

Dieser Bebauungsplan ist durch Beschluss des BPU-Aussch. vom 13.12.2006 gemäß § 2 Abs. 1 i. V. mit § 13 Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt worden. Der BPU-Aussch. hat am 13.12.2006 gemäß § 3 (2) BauGB beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Gummersbach, den 18.12.2006
(Siegel) (Stadtverordneter) (Stadtverordneter)

Offenlegung

Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 03.01.2007 bis 05.02.2007 einschließlich öffentlich ausgelegen.

Gummersbach, den 06.02.2007
(Siegel) (Bürgermeister)

Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt hat diesen, entsprechend seiner Beschlussfassung über Stellungnahmen geänderten und ergänzten, Bebauungsplan am 27.03.2007 gemäß § 7 Gemeindeordnung, § 10 BauGB i. V. mit § 13 als Satzung beschlossen.

BauGB

Gummersbach, den 02.04.2007
(Siegel) (Bürgermeister) (Stadtverordneter)

Bekanntmachung

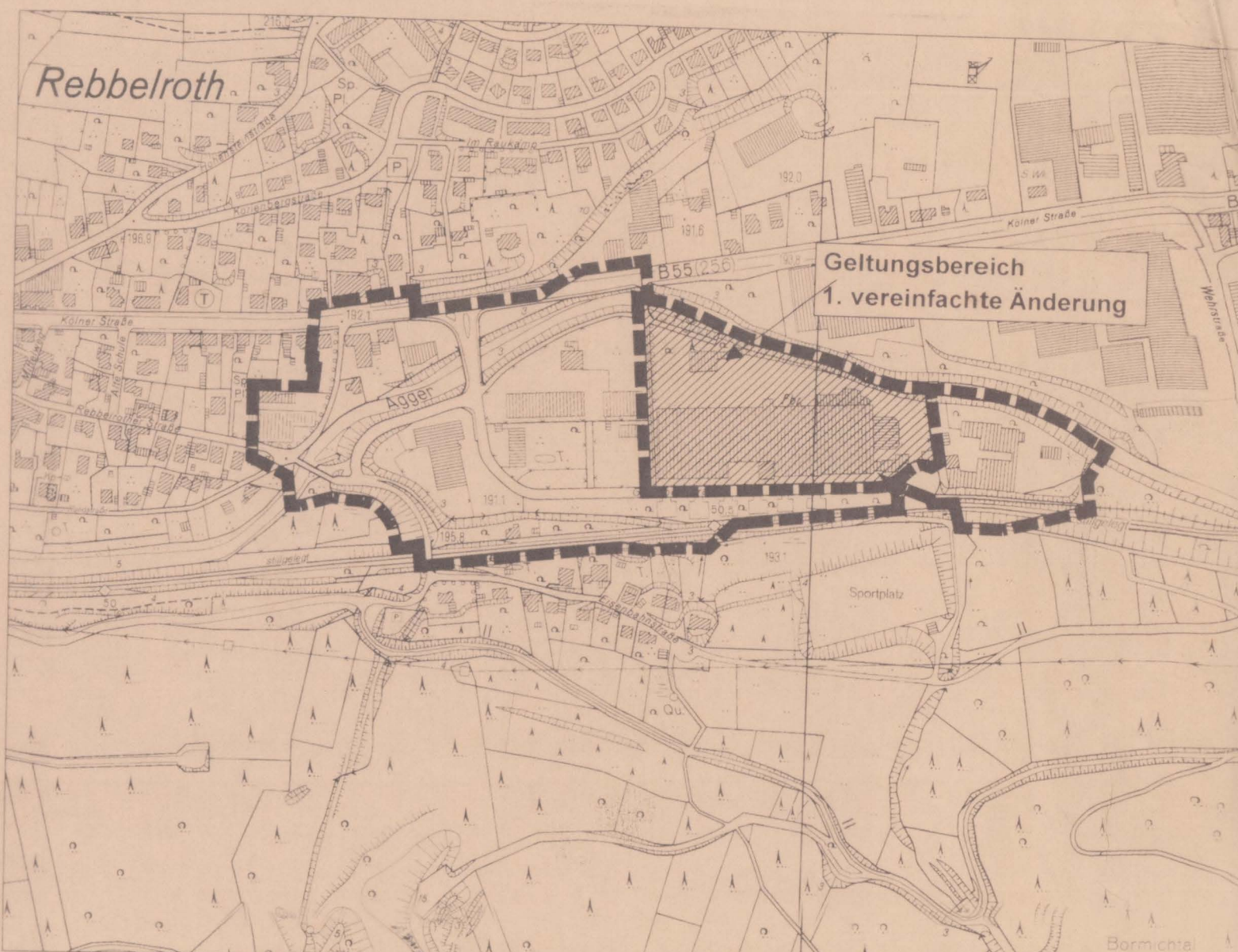
Dieser Bebauungsplan ist mit der am 18.04.2007 angeordneten amtlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 BauGB am 28.04.2007 in Kraft getreten.

Gummersbach, den 15.05.2007
(Siegel) (Bürgermeister)

Ausfertigung

Diese Ausfertigung stimmt mit dem Original-Bebauungsplan in der Fassung des Satzungsbeschlusses vom 27.03.2007 überein.

Gummersbach, den 02.04.2007
(Siegel) (Bürgermeister)



aufgehobene Festsetzung
neue Festsetzung
Baugrenze

Bebauungsplan Nr. 78
"GEWERBEGEBIET - REBBELROTH -
GUTENBERGSTRASSE"
1. vereinfachte Änderung